

WESTFÄLISCHE ZEITSCHRIFT

ZEITSCHRIFT FÜR VATERLÄNDISCHE
GESCHICHTE UND ALTERTUMSKUNDE

HERAUSGEGEBEN VON DEM VEREIN FÜR GESCHICHTE UND
ALTERTUMSKUNDE WESTFALENS DURCH DESSEN DIREKTOREN

DECHANT DR. H. J. WURM
IN NEUHAUS-PADERBORN

PROFESSOR DR. A. EITEL
IN MÜNSTER

ZWEIUNDNEUNZIGSTER BAND

REGENSBURGSCHE BUCHHANDLUNG, MÜNSTER (WESTF.) 1936

Inhalt des 92. Bandes

I. Abteilung

	Seite
Die Landstände des Fürstbistums Münster bis zum 16. Jahrhundert Von Staatsarchivdirektor i. R. Univ. Prof. Dr. Ludwig Schmitz-Kallen- berg (†)	1
Die Münsterkirche zu Herford Von Dr. Leni Telger	89
Franz von Fürstenberg, Bernard Overberg und Amalia von Gallitzin als Bücherfreunde — sowie Nachrichten über den Umfang, Inhalt und Verbleib ihrer Bibliotheken Von Dr. August Schröder	193
Die dänische Verwandtschaft der Grafen von Ravensberg im 13. Jahrhundert Von Univ. Prof. Dr. Adolf Hofmeister, Greifswald	213
Bericht über das Vereinsjahr 1936	219

II. Abteilung

Geschichte der Stadt Warburg (Schluß) Von Prof. Dr. Adolf Gottlob (†)	1
Die Quellen für das sog. Blutbad von Verden Von Professor D. Karl Bauer	40
Die Pfarrpropstei Belecke Von Dr. Walter Dalhoff	74
Ferdinand von Fürstenberg, Fürstbischof von Paderborn, und seine Kunst- aufträge Von Dr. Doris Westhoff	135
Bericht über 1936/37	180

Erste Abteilung,

herausgegeben

vom Direktor der Münsterschen Abteilung

Professor Dr. A. Eitel

